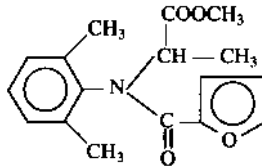


Furalaxyl

Synonym:

N-2,6-Dimethylphenyl-N-2-furoyl-alanin-methylester

Chemische Formel:



Vorkommen:

Fongamil (50%)

Verwendung:

Fungizid

Wirkungscharakter/Stoffwechselverhalten:

Acylalaninderivat.

Furalaxyl wird nach oraler Gabe rasch absorbiert. Innerhalb von 24 Stunden sind 57–78% der Dosis wieder ausgeschieden, bevorzugt faecal, ca. 1/3 renal. Furalaxyl wird während der Passage vollständig metabolisiert, vor allem durch Hydrolyse des Carbonsäureesters und Oxidation verschiedener Strukturelemente.

Toxizität:

LD₅₀ Ratte oral 940 mg/kg

LD₅₀ Ratte dermal 3100 mg/kg

Symptome:

ZNS-Depression, Atemdepression, Koma, Augen- und Hautreizung.

Nachweis:

GC

Therapie:

Giftentfernung (Auge, Haut mit Roticlean), nach Verschlucken Kohle-Pulvis, Natriumsulfat, Magenspülung nach Giftaufnahme in großer Menge.

Plasmaexpander im Schock, Natriumbikarbonat zum Azidoseausgleich.